

**II-1700 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 874/J

1984-07-04

A n f r a g e

der Abgeordneten Mag. Schäffer, Dr. Leitner, Bayr
und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend Schulversuche im allgemeinbildenden höheren Schulwesen

Das längste Schulversuchsprogramm bisher, das zur Reform der AHS, wird seit 1971 an 19 Standorten durchgeführt.

Dabei sind, wie auch verschiedene Publikationen zeigen, neue Ergebnisse aus den weiteren Versuchen nicht zu erwarten. Wohl aber erwachsen aus einer Weiterführung der Versuche nicht unerhebliche Kosten.

Ein Abschluß der Schulversuche ist für die Überleitung gesicherter Ergebnisse in das Regelschulwesen notwendig. Da sich die Wünschbarkeit bestimmter Reformmaßnahmen aus den bisherigen Versuchen klar ableiten lässt und es eigentlich nicht zu verantworten ist, diese Verbesserungen dem Regelschulsystem der AHS vorzuenthalten, stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e :

- 1) Beabsichtigen Sie den gesetzlich möglichen Zeitraum für die Schulversuche zur Organisation der AHS voll auszuschöpfen?

-2-

- 2) Wenn ja, welche Fragen sollen durch die Weiterführung der Versuche jetzt noch geklärt werden?
- 3) Beabsichtigen Sie Versuche mit neuen Modellen?
- 4) Wann ist eine Überführung der gesicherten Ergebnisse ins Regelschulsystem zu erwarten?